

Israelische Besatzer verstärken Gewalt

Hebron. Zwei Palästinenser sind durch scharfe Munition verletzt worden, acht weitere erlitten Verletzungen durch Schläge, als sie am Sonntag morgen in Hebron von israelischen Siedlern angegriffen wurden, die dabei von israelischen Besatzungstruppen geschützt wurden. Eines der Opfer, ein 60jähriger Mann, wurde laut Agentur *Wafa* in Rücken und Hand geschossen. Ein zweiter, 46 Jahre alt, wurde ebenfalls angeschossen, bevor er von den Besatzungstruppen festgenommen wurde. Der Rote Halbmond berichtete, dass acht weitere Palästinenser bei dem Angriff von Siedlern und israelischen Kräften verletzt wurden. Unter ihnen befand sich eine 66jährige Frau. Die Angriffe ereigneten sich vor dem Hintergrund einer durch Siedler und Armee zugespitzten Lage im gesamten Westjordanland. Auch im Libanon nimmt die Gewalt kein Ende. Allein aus der Ortschaft Deir Al-Sahrani wurden am Sonnabend vier Tote und 17 Verletzte durch israelisches Bombardement gemeldet. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/528038.nahostkonflikt-israelische-besatzer-verstaerken-gewalt.html>